

Private Kranken- und Pflegeversicherung: Die Top-Anbieter 2023 laut Makler-Votum



Wer sind die Maklerfavoriten in der privaten Kranken- und Pflegeversicherung 2023? Und wer sind die Qualitätsführer laut Makler-Votum? Die Antworten auf diese wichtigen Branchenfragen liefert die aktuelle Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken- & Pflegeversicherung 2023“.

Zum Jahreswechsel 2022/2023 sind einmal mehr die Beiträge für die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) angestiegen. Zugleich lässt die demografische Entwicklung in Deutschland weiter steigende Beitragssätze in der GKV erwarten. Für viele besser verdienende Angestellte ist das häufig ein geeigneter Zeitpunkt, um über einen Wechsel in die private Krankenversicherung (PKV) nachzudenken. Und laut der aktuellen Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken- & Pflegeversicherung 2023“ liegt der Anteil der besser verdienenden Angestellten in der Vermittlung von PKV-Lösungen bei Maklerinnen und Maklern sowie Mehrfachagentinnen und -agenten bei rund einem Drittel. Gut verdienende Angestellte und Arbeiter sind damit laut Makler-Votum nach den Selbstständigen (Anteil: 42,6%) eine weitere relevante Zielgruppe im PKV-Vermittlungsgeschäft. Maklerinnen und Maklern kann es daher nicht schaden, die aktuellen Ergebnisse der AssCompact Studie in die Kundenberatung bzw. Produktauswahl einfließen zu lassen. Doch wer sind die Maklerfavoriten 2023 in der privaten Kranken- und Pflegeversicherung? Danach haben sich die AssCompact Studienautorinnen und -autoren im Rahmen ihrer turnusgemäßen Online-Befragung unter der Maklerschaft in den Sparten „private Krankenvollversicherung“, „private Krankenzusatzversicherung“ und „private Pflegeversicherung“ erkundigt. Der Blick auf die jeweiligen Maklerfavoriten

zeigt, dass die unabhängige Vermittlerschaft auch 2023 mehrheitlich auf vertraute Partner baut. So gab es in allen drei Sparten auf den vorderen Rankingplätzen allenfalls geringe Veränderungen bei der Frage danach, an welche Versicherer sie das meiste Geschäft vermittelt haben.

Krankenvoll: HanseMerkur bleibt Spitzenreiter

In der privaten Krankenvollversicherung macht HanseMerkur das Rennen. Der Versicherer mit Sitz in Hamburg vereint den höchsten „share of wallet“ unter den befragten Maklerinnen und Maklern auf sich. Auf Platz 2 liegt wie im Vorjahr die Barmenia. Die Hallesche eroberte Platz 3, den im Vorjahr noch die SIGNAL IDUNA GRUPPE belegte. Im aktuellen Ranking landet die SIGNAL IDUNA GRUPPE drei Ränge schlechter auf Platz 6. Einen großen Sprung nach vorne vollzogen uniVersa und ARAG. Beide Versicherer kletterten im aktuellen Ranking um vier Plätze. Universa belegt damit nun Rang 4, ARAG Rang 5. Im Bereich der privaten Krankenzusatzversicherung gab es auf den vorderen Plätzen hingegen keine Veränderungen. Auch 2023 belegt die Barmenia mit großem Vorsprung auf die Nächstplatzierten Rang 1. So vereint der Versicherer nahezu doppelt so viel Geschäft auf sich wie der Zweitplatzierte – die ARAG. HanseMerkur rangiert auf Rang 3. Rang 4 eroberte die Allianz von der Hallesche, die nun einen Platz nach hinten auf Rang 5 rutschte. Und auch in der Sparte der

privaten Pflegeversicherung ergaben sich auf den vorderen Rängen keine Veränderungen. Wie im Vorjahr belegt die Allianz Rang 1, gefolgt von IDEAL auf Rang 2 und Hallesche auf Rang 3. Einen großen Sprung im Ranking nach vorne machte unterdessen der Münchener Verein. Im Vorjahr noch auf Rang 12 gelegen, eroberte der Versicherer nun den 5. Platz. Auch die DKV konnte sich um sieben Plätze verbessern und liegt nun auf Rang 6. Hingegen mussten HanseMerkur (Rang 8) und Continentale (Rang 9) ein paar Plätze abgeben.

Die Einflussgrößen auf die Gesamtzufriedenheit

Nach den Maklerfavoriten ermittelte die Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken- & Pflegeversicherung“ auch die Qualitätsführer in diesen Bereichen. Die zentralen Einflussgrößen – die sogenannten Leistungskriterien – ergeben die gewichtete Gesamtzufriedenheit der Maklerinnen und Makler mit den Produktanbietern. Wichtigstes Leistungskriterium blieb in der Studie wie im Vorjahr die Produktqualität. An nächster Stelle rangiert die Abwicklung im Leistungsfall – ebenfalls wie im Vorjahr auf Rang 2. Deutlich wichtiger als in den Jahren zuvor war den befragten Vermittlerinnen und Vermittlern das Kriterium „Tarifflexibilität“, das sich um fünf Ränge auf Rang 3 verbesserte. Weniger relevant waren stattdessen die Kriterien „Bestandskundenservice“ und „Image“.

Gleich vier Qualitätsführer in der privaten Krankenzusatzversicherung

Doch wer sind nun die Qualitätsführer in den einzelnen Bereichen und in welchen Leistungskriterien konnten sie die Maklerschaft besonders überzeugen? Im Bereich der privaten Krankenvollversicherung liegt uniVersa klar auf Rang 1. Der Versicherer überzeugte die Maklerschaft insbesondere bei der Abwicklung im Neugeschäft und beim Bestandskundenservice. Auf Rang 2 liegen mit ALTE OLDENBURGER, Hallesche, HanseMercur und SIGNAL IDUNA GRUPPE gleich vier Versicherer. In der privaten Krankenzusatz gibt es vier Versicherer, die laut Makler-Votum einen top Service bieten – in Klammern jeweils das beste Leistungskriterium: ARAG (Abwicklung im Leistungsfall), Continentale (unter anderem die Produktqualität), Münchener Verein (Angebotsunterlagen) und uniVersa (Abwicklung im Neugeschäft). Bleibt noch der Bereich der privaten Pflegeversicherung. Und hier belegt nur jeweils ein Anbieter den jeweiligen Platz auf dem Siegereppchen. Qualitätsführer laut Makler-Votum ist die Hallesche. Der Versicherer punktet in einer Reihe von Leistungskriterien, darunter besonders positiv bei der Produktqualität und der Abwicklung im Neugeschäft. Rang 2 bekleidet die Continentale, die unter den befragten Maklerinnen und Maklern sowie Mehrfachagentinnen und -agenten bei der Produktqualität punktet. Auf dem 3. Platz liegt der Münchener Verein. Auch bei diesem Anbieter goutieren die Befragten insbesondere die Produktqualität.

Krankenzusatz und Pflege werden wichtiger für das Geschäft

Und wie schätzt die befragte Maklerschaft die Relevanz der Geschäftsbereiche in Zukunft ein? Der Trend aus den vorangegangenen Jahren scheint sich laut aktuellen Studienergebnissen zu bestätigen. Demnach bescheinigen die

DIE FAVORITEN LAUT MAKLER-VOTUM

Private Krankenvollversicherung

Platz 1	HanseMercur (1)
Platz 2	Barmenia (2)
Platz 3	Hallesche (4)

Private Krankenzusatzversicherung

Platz 1	Barmenia (1)
Platz 2	ARAG (2)
Platz 3	HanseMercur (3)

Private Pflegeversicherung

Platz 1	Allianz (1)
Platz 2	IDEAL (2)
Platz 3	Hallesche (3)

Basis des Rankings: Höhe des Geschäftsanteils

Quelle: Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken- & Pflegeversicherung 2023“

Befragten den Bereichen Krankenzusatz und Pflege großes Zukunftspotenzial, während die Bedeutung der Krankenvollversicherung stagnieren wird. Während heute für ihr Geschäft 33% der Befragten die private Krankenzusatzversicherung als relevant erachten, sehen das in fünf Jahren bereits 51%. Ein ähnliches

Bild ergibt sich bei der privaten Pflegeversicherung. Auch hier blicken die befragten Maklerinnen und Makler zuversichtlich in die Zukunft. So meinen 52% der Befragten, dass die Pflege in fünf Jahren einen relevanten Geschäftsbereich darstellen wird – gegenwärtig ist das für nur 34% der Fall. •

Über die Studie

Die Online-Befragung zur Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken- & Pflegeversicherung 2023“ wurde vom 28.11.2022 bis 09.12.2022 durchgeführt. Nach einer Qualitätsprüfung flossen die Stimmen von 253 Vermittlerinnen und Vermittlern aus der Finanz- und Versicherungsbranche in die Stichprobe ein, die ein sehr gutes Abbild der Assekuranz- und Finanzvermittlerinnen und -vermittler hinsichtlich der Alters- und Geschlechtsstruktur darstellt. Die Studie kann zum Einzelpreis von 2.500 Euro zzgl. MwSt. erworben werden.

Ansprechpartnerin: Sophia Tannreuther

Telefonnummer: 0921 75758-23
E-Mail: tannreuther@bbg-gruppe.de

Informationen zu allen weiteren AssCompact Studien sind unter asscompact-studien.de zu finden.